

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Jeverische wöchentliche Anzeigen und Nachrichten.
1791-1811
1801**

16 (20.4.1801)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-121620](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-121620)

Feverische wöchentliche Anzeigen und Nachrichten.

Gerichtl. Procl.

1 Zu weyl. Hinrich Cornelius Bergantung von Zinnen, Kupfer, Messing, Zinnen, Betten, Tische, Stühle, Schränke, Wagen, Egde, Pflug, Pferde, Kühe, Jungvieh, Schafe, Schweine und Gänse auch gedroschene Früchte und sonstigen Sachen, ist terminus auf den Montag als den 20 April in weyl. Hinrich Cornelius Behausung zu Sparenborg Wiarder Kirchspiel angesetzt worden. Wornach Sigl. Fever am 9 Febr. 1801.

Aus Kaiserl. Regierung hieselbst.

2 Zu Hinrich Janßen Hinrichs Bergantung von Wagen, Egden, Pflüge, und sonstiges Arbeitsgeräthschaft imgleichen 20 Kühe 2 Enter einige Pferde, Gänse, und Schweine, sodann Gersten, Bohnen, Sped und Fett und sonstigen Sachen ist Terminus auf den Montag als den 27 dieses in desselben Behausung, zu Ziallerns, Zettenser Kirchspiel, angesetzt worden.

Sigl. Fever d. 9 April 1801.

Aus dem Landgerichte hieselbst.

3 Es soll der Friedrich Augusten außen groden meistbietend öffentlich verpachtet werden. Die Liebhaber können sich dahero am nächsten Sonnabend als den 25ten dieses früh 10 Uhr vor der Cammer einfinden, und nach den Bedingungen pachten. Sigl. Fever den 18 April 1801.

Aus der Cammer.

4 Daß des Goldschmidts Hecht Wittwe als Lehrerin der kleinen unter 6 Jahre

seynden Kinder, angestellet und dazu heute gewöhnlichermaßen verpflichtet worden, wird dem Publico hiedurch bekannt gemacht. Sigl. Fever den 13ten April 1801.

Aus Kaiserlichem Consistorio hieselbst.

Privat. Sachen

1 Bey dem Kaufmann Mosborn, ist numero neu Rigaisch Kron Leinfaat, braubander und weisse, holl. Kleesaameu, Kaptschen, bestes Provanzöl, alte Leerere Käse, holl. grüne und graue Erbsen, im billigen Preis und Supfalk das Pfund 2 Groote, zu haben. Auch hat er noch einige Pfunde Kürschsche Erbsen abzustehen.

2 Am 30sten April, als am Donnerstage, soll die Anlegung eines Hauptdeichs vor dem Grossen Friedrichs Groden Anwachs nach Pütten öffentlich ausverdingen werden. Zur Nachricht dienet, daß bei dieser grossen Erd- Arbeit nicht nur gekrodet, sondern auch gewässert werden kann, und daß das Brod, welches für jeden Arbeiter per Woche auf 1 Brod bestimmt wird, zu einem billigen Preise, welcher bey dem Verding näher angegeben wird, geliefert werden soll, auch daß jeder Annehmer mit seinem Pfluge am 11. May in der Arbeit seyn muß. Der Verding nimmt am 30 April präctse 9 Uhr bey den Friedrichs Schleuse im Amte Blumund seinen Anfang, und sind die Conditiones den Tag vorher bey Johann Heeren De-



rends auf der Schleiße, und bey Edo Schwit-
ters beyr. Notbar: Lingerfel einzusehen.

Murich, den 6 April 1801.

Der Landbaumeister Franzius, als In-
specteur bey der Bedeckung.

3 Es sind noch verschiedene Grafen im
Hälsen Hamm zu verheuren, wovon
Gebrauch machen kann, wolle sich bey mir
melden.
Kunstenbach.

4 Bestes neues Rigaisches Kron-
Leinsaat und Maßbüchsen offerirt zum bil-
ligen Preis. B. Böcken-Wittwe zu Zever.

5 Alle Sorten Nordisches und Ham-
burger Holz Steine Pfannen und Kald
wie auch Rigaisches Leinsaat sind in billi-
gen Preise zu haben bey J. B. Loh.
Martensfel.

6 Von des weil. Erb Dirks Eg-
gers Kinder Vermögen sind 700 Rthl sofort
zu belegen. Man kann sich deshalb bey
mir melden. Krieg, Regier. Registrator

7 Meinen geehrtesten Sönnern und
Freunden zeige ich hiedurch ergebenst an, daß
ich May meine Wohnung aus Siepshaus,
verlasse, und den Gasthof, die hohe Luft
in der Stadt Zever am alten Markt be-
ziehen werde. Da dieses Haus zur Wirth-
schaft wohl eingerichtet ist, so empfehle mich
den Reisenden bestens, und werde mich
bestreben, daß man die möglichste Bequem-
lichkeit, prompte und billige Bedienung
vorfinden wird. G. F. Voigt Gastwirth.

8 Schneideramtsmeister Andreas
Daniel Franke am alten Markte hat ver-
schiedene neu verfertigte Mannsleidungs-
stücke in gleichen Fallhüte Kaptes und
Schnürbrüste zu verkaufen.

9 Die Wittwe Alting in der Waa-
gestraße wohnhaft zeigt hiedurch an daß

sie jeden Tag Mittags 1 Uhr Roggenbrod in
den Ofen schiebe ersucht daher um geneig-
ten Zuspruch und verspricht reelle Bedie-
nung.

10 Neuen weissen, und rothen ober
Brabander Kleesaamen, auch Holländische
grüne und graue Erbsen sind zu haben bey
D. S. Hillerns in Zettens.

11 Da wegen der im vorigen Wochen-
blatte zum Feunen und Weben zu verheuren
ausgeborenen drey Matten Landes in den
Kleburg sich niemand gemeldet hat, so ste-
het man sich geneiget, solche bloß auf ein
Jahr und zwar zum Mähen zu verheuren,
weßhalb die Klehhaber am nächsten Freitage
als den 22sten April des Nachmittags um 5
Uhr in Friedrich Clasen Wittwe Behausung
sich einzufinden befohlen werden.

12 Weis Rigaischer Leinsaamen wird
täglich von Hochfel erwartet und bey An-
kunft zu einem schicklichen Preis ver-
kauft werden, auch habe noch ziemlichen Vorrath
von hell, grün und graue Erbsen, welche
zu einem heruntergesetzten Preis bey mir zu
haben sind. D. Kanngleser.

13 Herrs Herren auf Hormerfel hat
16 Stück große Gänse Küken, zu verkaufen.

14 Laurenz Dirks in der Sect. Annen-
straße hat einige Wagen mit und ohne Ver-
deck, ein und zweispännige Carriolen und
verschiedenes noch fast neues Pferdegeschir,
auch stehende Uhren, die 8 und auch 14
Tage gehen, zu verkaufen. Liebhaber kön-
nen, alles für einen ordentlichen Preis kaufe-
n.

15 Schiffer Herro Behrens, liegt an-
zehe in Amsterdam um Stückgüter nach
Zeverland zu laden.

16 Es sind zwey Matten Landes und
11 Blockäcker am Dännenbalmer Wege
ohnwey Hinrich Janßen Wohnung in gra-
uen überheuern, wie auch 4 Graze im
Hillerschen Ham. Liebhaber wollen sich
kommenden Mittwoch den 27 April Nach-
mittags 4 Uhr in der Fr. Wleive Ham-
merschmidt Behausung einfinden Conditio-
nes vernehmen und accordiren.

17 Da die Debeten von Lüfe Meyer
Harms bis 13: ihr: Schuld noch nicht alle
entrichtet haben obgleich ihnen schon weit-
länger als ein Jahr die Rechnungen be-
händiget worden so zeige ich hiemit noch
an, daß, in den nächsten 8 Tagen
die rückständigen Schulden entrichtet wer-
den müssen, oder daß nach deren Abfluß
desfalls gerichtlich klagen werde. Wadde-
warden. Ihnke Gerdes Kassen als buch-
haltender Vormund über Lüfe Meyer Harms
Kinder.

18 Lübke Meiners Janßen zu Lübbenhau-
sen ist willens 40 bis 50 Fuder Torf vom
Moor nach Jever fahren zu lassen, die Größe
des Wagens bestehet aus 8 Reiben und 4
Deck und 10 Fuß lang und 4 Fuder weit;
Liehaber melden sich baldigst, er verspricht
nicht allein guten Torf, sondern auch reelle
Behandlung.

19 Es ist vor ein paar Tagen ein En-
ster auf den Wege von der Fuhlenriege nach
Eande verlohren. Wer solchen wieder bringt
wird ein \mathcal{R} Belohnung erhalten. Hübling
gledt Nachricht.

20 Es sind bey mir Häßer das Stück
zu 4, 5, 6, \mathcal{R} und große Birken Reiffen,
von 12 bis 13 Fuß lang das Stück für
2 stüber zu haben. Hammerschmidt.

21 Ein junger Mensch von 18 bis 19
Jahr der mit Pferden und sonstiges Vieh
umzugehen sich versteht, suchet sogleich bei
ein r Herrschaft in der Stadt oder aufn Lan-
de bei Ainen Landmann anzukommen, er ge-
hört hieselbst nicht, hat aber schon gedient,
und wird sich in Lohn billig finden. Ein
weiteres ist bey dem hiesigen Buchdrucker
Borgeest zu erfragen.

22 Einige Matten Moorland sind zu
verheuren; Bey Isaac Schwabe Nachricht.

23 Ich habe einen grossen eisernen
Topf worin 30 Kannen geben, auch etliche
Kanne Kelnfaat für einen billigen Preis zu
verkaufen. Christoffer Wittig.

24 Albert Popken zu Schenum ist ein
4jähriges Pferd vom Sonntag aufn Montag
in der Nacht entlaufen, es ist gezeichnet mit
ein weißes Zeichen vorn Kopfe, und brau-
ner Couleur und hat aufn rechten Auge einen
Staar, wer Nachricht davon bringt hat ein
Diergeld zu erwarten.

25 Bey mir sind gegenwärtig, felesche
Türkische Bohnen, dito Erbsen und kreu-
ter Bohnen, wie auch frühreifende Zucker-
erbsen, für billigen Preis zu haben. Auch
habe noch guten alten Mauerkalck vorrätzig
so ich ebenfalls hiermit zum Verkauf offerire
Hormerstel. Joh. Ita von Thünen

26 Ein Capital von 5 bis 600 \mathcal{R}
ist sofort und 400 \mathcal{R} sind um May zins-
lich zu belegen. Das Weitere erfährt man
beym Commissionair Hübling.

Faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page.

Faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page.

